



Medienkommentar, Dokumentation

Operationen unter falscher Flagge bestätigt!



Unter dem Namen „False Flag Operations“, also Operationen unter falscher Flagge, werden verdeckte Operationen bezeichnet, welche zum Ziel haben, dem Gegner Gewalttaten in die Schuhe zu schieben. Eine Regierung, Militär oder Geheimdienst verübt zum Beispiel ein Attentat auf die eigene oder fremde Bevölkerung und gibt dem unbeteiligten Gegner die Schuld.

Unter dem Namen „False Flag Operations“, also Operationen unter falscher Flagge, werden verdeckte Operationen bezeichnet, welche zum Ziel haben, dem Gegner Gewalttaten in die Schuhe zu schieben. Eine Regierung, Militär oder Geheimdienst verübt zum Beispiel ein Attentat auf die eigene oder fremde Bevölkerung und gibt dem unbeteiligten Gegner die Schuld. Das Ziel solcher Operationen unter falscher Flagge ist meist, eine aufgehetzte Stimmung unter der Bevölkerung zu schaffen, um eigene politische Entscheidungen durchzusetzen oder um einen Grund zum Kriegseintritt zu schaffen. Dies bestätigte auch der verstorbene türkische General Sabri Yirmibeşoğlu: „Im verdeckten Krieg werden eigene Sabotageakte häufig dem Feind in die Schuhe geschoben, um den Zorn der Bevölkerung zu erregen.“ Derartige Aktionen werden in der Regel so angelegt, dass die betreffende Regierung oder die Leitung des jeweiligen Geheimdienstes glaubhaft abstreiten kann, etwas damit zu tun zu haben. Heute jedoch sind einige verdeckte Operationen bestätigt. Verschiedene Regierungen, Geheimdienste, Armeechefs oder beteiligte Soldaten haben zugegeben, dass solche Operationen unter falscher Flagge stattgefunden haben. Meist wurden diese Operationen dann aber erst von nachfolgenden Regierungsmitgliedern bestätigt. Die nachfolgende Auflistung zeigt nur einen kleinen Ausschnitt dutzender weiterer verdeckter Operationen, welche zu unfassbarem Leid, Tränen und Blutvergießen führten.

Japan, 1931

Japanische Truppen lösten im Jahr 1931 eine kleine Explosion auf einer mandschurischen Bahnstrecke aus und schoben es auf China, um eine Invasion in der Mandschurei zu rechtfertigen. Dies ist bekannt als der „Mukden-Zwischenfall“. Vor einem internationalen Gericht wurde festgestellt: Einige der Teilnehmer des Plans, einschließlich ein hochrangiger japanischer Offizier namens Hashimoto, erklärten bei verschiedenen Anlässen ihre Rolle und bestätigten, dass das Ziel die Invasion gewesen sei.

Quellen: https://en.wikipedia.org/wiki/Mukden_Incident

<https://de.wikipedia.org/wiki/Mukden-Zwischenfall>

Sowjetunion, 1940

Das russische Parlament räumte ein, dass der sowjetische Führer von 1927-1953 Josef Stalin seiner Geheimpolizei den Befehl erteilte, 22.000 polnische Offiziere und Zivilisten im Jahr 1940 zu ermorden und es auf die Deutschen zu schieben. Putin wie auch der ehemalige sowjetische Staatschef Gorbatschow bestätigten beide, dass die Sowjets für das Massaker von Katyn verantwortlich waren.

Quellen: <https://www.theguardian.com/world/2010/nov/26/russian-parliament-guilt-katyn-massacre>

<https://www.zeit.de/politik/ausland/2010-04/katyn-massaker-putin>

USA, 1950er

Sowohl die CIA als auch Ex-Präsident Barack Obama gaben 2013 bzw. 2009 zu, dass CIA und MI6 (einblenden: amerikanischer und britischer Ausland-Geheimdienst) in den 1950ern am Umsturz im Iran beteiligt waren. Angeworbene Iraner gaben sich als Kommunisten aus und verübten Bombenanschläge auf Ziele im Iran. Das Ziel war die Bevölkerung gegen den amtierenden iranischen Präsidenten Mohammad Mossadegh aufzuhetzen. 1953 wurde Mossadegh dann auch gestürzt.

Quellen: <http://www.nytimes.com/library/world/mideast/041600iran-cia-index.html>

https://de.wikipedia.org/wiki/Operation_Ajax

USA, 1950er

Der ehemalige italienische Ministerpräsident, Richter und ehemaliger Leiter der italienischen Spionageabwehr Giulio Andreotti enttarnte am 3. August 1990 die unter dem Namen „Gladio“ bekannte italienische Geheimarmee. Er gestand, dass die NATO mit Hilfe des Pentagon und der CIA Terroranschläge in Italien und anderen europäischen Ländern in den 1950er Jahren verübte und die Schuld den Kommunisten gab. Man wollte eine antikommunistische Stimmung in Europa schaffen und die Menschen dazu „zwingen“, sich an den Staat zu wenden, damit dieser für mehr Sicherheit sorgt.

Quelle: <https://www.siper.ch/de/geschichte/operation-gladio.html>

USA, 1964

Die NSA (Nationale Sicherheitsbehörde) gab zu, dass der Tonkin-Zwischenfall im Jahr 1964 eine Lüge war. Bei dem Zwischenfall, der jedoch nie stattfand, sollen zwei US-amerikanische Kriegsschiffe mehrmals von nordvietnamesischen Schnellbooten beschossen worden sein. Damit begründete die US-Regierung unter Präsident Lyndon B. Johnson das Eingreifen der USA in den Vietnamkrieg.

Quellen:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Tonkin-Zwischenfall>

http://web.archive.org/web/20080203204207/http://rawstory.com/news/afp/Report_reveals_Vietnam_War_hoaxes_f_01082008.html

<https://de.wikipedia.org/wiki/Pentagon-Papiere>

USA, 1950er bis 1970er

Der von Senator Frank Church geleitete Untersuchungsausschuss „Church Committee“ des US-Kongresses untersuchte ab 1975 illegale Aktivitäten von US-Geheimdiensten und dem FBI. Der US-Kongress gab an, dass das FBI im Rahmen der Kampagne „Cointelpro“ in den 1950er bis 1970er Jahren Gewalttaten durch Provokateure verüben ließ und diese auf politische Aktivisten schob, um sie politisch zu „eliminieren“.

Quellen: <https://www.intelligence.senate.gov/resources/intelligence-related-commissions>

<https://de.wikipedia.org/wiki/COINTELPRO>

<https://web.archive.org/web/20130113222024/>

<http://www.icdc.com/~paulwolf/cointelpro/cointelsources.htm>

USA, 2001

Das FBI gab zu, dass im Auftrag der US-Regierung ein oder mehrere Militärforscher die „Anthrax-Anschläge“ im Jahr 2001 durchführten. Briefe mit Milzbrandsporen wurden an mehrere amerikanische Nachrichtensender und Senatoren verschickt. Dabei starben fünf

Menschen. Ein leitender FBI-Mitarbeiter sagte, dass das FBI tatsächlich durch die US-Regierung selbst damit beauftragt wurde, um die Anschläge islamistischen Terroristen anzulasten. Ein Nachspiel dieser und der 9/11-Anschläge war der Erlass des Antiterrorgesetzes „USA PATRIOT Act“. Das FBI darf dadurch z.B. ohne richterliche Anordnung Telefongespräche abhören und Einsicht in die finanziellen Daten von Bankkunden nehmen. Über Terrorverdächtige, die nicht die US-Staatsbürgerschaft besitzen, kann eine unbeschränkte Haft ausgesprochen werden.

Quellen: <http://www.nydailynews.com/news/world/fbi-told-blame-anthrax-scare-al-qaeda-white-house-officials-article-1.312733>

<http://www.nytimes.com/2001/12/22/us/nation-challenged-anthrax-trail-us-inquiry-tried-but-failed-link-iraq-anthrax.html>

https://de.wikipedia.org/wiki/USA_PATRIOT_Act

USA, 2003

Die USA beschuldigten den Irak für seine Rolle bei den Anschlägen des 11. September 2001. Selbst als durch eine 9/11-Kommission bestätigt wurde, dass es keine Verbindung zwischen Al-Qaida und Saddam Hussein gab, sagte Dick Cheney, Vizepräsident unter George W. Bush, dass die Beweise „überwältigend“ seien. Einige amerikanische Politiker und ranghohe Offiziere, darunter der Verteidigungsminister Chuck Hagel sowie der ehemalige General der US Army von 2003-2007 John Abizaid gaben zu, dass der Irakkrieg 2003 nicht wegen 9/11 oder Massenvernichtungswaffen geführt wurde, sondern aufgrund der Ölvorkommen.

Quellen: <http://www.washingtonsblog.com/2013/03/top-republican-leaders-say-iraq-war-was-really-for-oil.html>

https://de.wikipedia.org/wiki/Begr%C3%BCndung_des_Irakkriegs

In einem Fernsehinterview im September 2005 bedauerte der ehemalige US-Außenminister Colin Powell, dass er den UN-Sicherheitsrat mit Behauptungen zur Notwendigkeit des Irakkrieges zu überzeugen suchte. Er sagte, dies sei ein Schandfleck in seiner Karriere. Obwohl er und viele andere die Invasion im Irak – die übrigens erst 2011 mit dem Abzug der letzten US-Kampftruppen endete – als Fehler betrachten, wurde nie eine strafrechtliche Verfolgung eingeleitet. Stattdessen dreht sich das Rad immer weiter.

Fazit: Eine Rückschau in die Vergangenheit zeigt, dass False-Flag-Aktionen keine Erfindung von Verschwörungstheoretikern sind. Rücksichtslos wurde die Bevölkerung z.B. im Iran, in Vietnam, Japan, im Irak etc. für die Pläne der Globalstrategen geopfert. Und dies ohne jegliche strafrechtliche Konsequenzen. Auch in der heutigen Zeit gibt es unzählige Indizien für weitere False-Flag-Aktionen. Wenn solche Aktionen schon in der Vergangenheit verübt wurden, warum sollte sich dies in der heutigen Zeit geändert haben? Um dieses Rad zu durchbrechen, braucht es flächendeckende Aufklärung. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

von sak

Quellen:

https://de.wikipedia.org/wiki/Falsche_Flagge

https://en.wikipedia.org/wiki/Sabri_Yirmibe%C5%9Fo%C4%9Flu

http://www.terrasantalibera.org/nato_general_confess_false_flag.htm

<https://exopolitikschweiz.wordpress.com/2015/09/24/false-flag-operationen/>

<https://de.sputniknews.com/politik/20171108318211422-giftgas-syrien-un-opcw-luegen/>

<http://blauerbote.com/2017/04/05/syrien-giftgasangriff-von-chan-scheichun-gefaelscht/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Terroranschlaege - Terroranschläge - www.kla.tv/Terror-Anschlaege

#NATO - www.kla.tv/NATO

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

#Dokumentarfilm - www.kla.tv/Dokumentarfilme

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.